



BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES Nr. 198/2023

vom 22. September 2023

**zur Änderung von Anhang I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz) des EWR-Abkommens
[2024/941]**

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im Folgenden „EWR-Abkommen“), insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Durchführungsverordnung (EU) 2023/341 der Kommission vom 15. Februar 2023 zur Verlängerung der Zulassung von Vitamin E als Zusatzstoff in Futtermitteln für alle Tierarten und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 26/2011 ⁽¹⁾ ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (2) Die Durchführungsverordnung (EU) 2023/366 der Kommission vom 16. Februar 2023 zur Verlängerung der Zulassung einer Zubereitung aus *Bacillus velezensis* ATCC PTA-6737 als Futtermittelzusatzstoff für Masthühner, Junghennen und Geflügelarten von geringerer wirtschaftlicher Bedeutung außer für Legezwecke, zu ihrer Zulassung für Ziervögel, zur Änderung der Durchführungsverordnungen (EU) Nr. 306/2013, (EU) Nr. 787/2013, (EU) 2015/1020 und (EU) 2017/2276 sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 107/2010 und der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 885/2011 (Zulassungsinhaber: Kemin Europa N.V.) ⁽²⁾ ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (3) Die Verordnung (EU) Nr. 26/2011 ⁽³⁾, die in das EWR-Abkommen aufgenommen wurde, wird mit der Durchführungsverordnung (EU) 2023/341 aufgehoben und ist daher aus dem EWR-Abkommen zu streichen.
- (4) Die Verordnung (EU) Nr. 107/2010 ⁽⁴⁾, die in das EWR-Abkommen aufgenommen wurde, wird mit der Durchführungsverordnung (EU) 2023/366 aufgehoben und ist daher aus dem EWR-Abkommen zu streichen.
- (5) Die Durchführungsverordnung (EU) Nr. 885/2011 ⁽⁵⁾, die in das EWR-Abkommen aufgenommen wurde, wird mit der Durchführungsverordnung (EU) 2023/366 aufgehoben und ist daher aus dem EWR-Abkommen zu streichen.
- (6) Dieser Beschluss betrifft futtermittelrechtliche Vorschriften. Nach den sektoralen Anpassungen zu Anhang I des EWR-Abkommens gelten futtermittelrechtliche Vorschriften nicht für Liechtenstein, solange Liechtenstein in das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen einbezogen ist. Dieser Beschluss gilt daher nicht für Liechtenstein.
- (7) Anhang I des EWR-Abkommens sollte daher entsprechend geändert werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Anhang I Kapitel II des EWR-Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Nach Nummer 483 (Durchführungsverordnung (EU) 2023/61 der Kommission) werden folgende Nummern eingefügt:
„484. **32023 R 0341**: Durchführungsverordnung (EU) 2023/341 der Kommission vom 15. Februar 2023 zur Verlängerung der Zulassung von Vitamin E als Zusatzstoff in Futtermitteln für alle Tierarten und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 26/2011 (ABl. L 48 vom 16.2.2023, S. 19)

⁽¹⁾ ABl. L 48 vom 16.2.2023, S. 19.

⁽²⁾ ABl. L 50 vom 17.2.2023, S. 59.

⁽³⁾ ABl. L 11 vom 15.1.2011, S. 18.

⁽⁴⁾ ABl. L 36 vom 9.2.2010, S. 1.

⁽⁵⁾ ABl. L 229 vom 6.9.2011, S. 3.

485. **32023 R 0366**: Durchführungsverordnung (EU) 2023/366 der Kommission vom 16. Februar 2023 zur Verlängerung der Zulassung einer Zubereitung aus *Bacillus velezensis* ATCC PTA-6737 als Futtermittelzusatzstoff für Masthühner, Junghennen und Geflügelarten von geringerer wirtschaftlicher Bedeutung außer für Legezwecke, zu ihrer Zulassung für Ziervögel, zur Änderung der Durchführungsverordnungen (EU) Nr. 306/2013, (EU) Nr. 787/2013, (EU) 2015/1020 und (EU) 2017/2276 sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 107/2010 und der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 885/2011 (Zulassungsinhaber: Kemira Europe N.V.) (ABl. L 50 vom 17.2.2023, S. 59)“
2. Unter Nummer 80 (Durchführungsverordnung (EU) Nr. 306/2013 der Kommission) wird Folgendes angefügt:
„, geändert durch:
— **32023 R 0366**: Durchführungsverordnung (EU) 2023/366 der Kommission vom 16. Februar 2023 (ABl. L 50 vom 17.2.2023, S. 59)“
3. Unter Nummer 99 (Durchführungsverordnung (EU) Nr. 787/2013 der Kommission) wird Folgendes angefügt:
„, geändert durch:
— **32023 R 0366**: Durchführungsverordnung (EU) 2023/366 der Kommission vom 16. Februar 2023 (ABl. L 50 vom 17.2.2023, S. 59)“
4. Unter Nummer 137 (Durchführungsverordnung (EU) 2015/1020 der Kommission) wird Folgendes angefügt:
„, geändert durch:
— **32023 R 0366**: Durchführungsverordnung (EU) 2023/366 der Kommission vom 16. Februar 2023 (ABl. L 50 vom 17.2.2023, S. 59)“
5. Unter Nummer 234 (Durchführungsverordnung (EU) 2017/2276 der Kommission) wird Folgendes angefügt:
„, geändert durch:
— **32023 R 0366**: Durchführungsverordnung (EU) 2023/366 der Kommission vom 16. Februar 2023 (ABl. L 50 vom 17.2.2023, S. 59)“
6. Der Text der Nummern 1zzzzzz (Verordnung (EU) Nr. 107/2010 der Kommission), 2zk (Verordnung (EU) Nr. 26/2011 der Kommission) und 2zl (Durchführungsverordnung (EU) Nr. 885/2011 der Kommission) wird gestrichen.

Artikel 2

Der Wortlaut der Durchführungsverordnungen (EU) 2023/341 und (EU) 2023/366 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblattes der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Artikel 3

Dieser Beschluss tritt am 23. September 2023 in Kraft, sofern alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des EWR-Abkommens vorliegen. *

Artikel 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblattes der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 22. September 2023.

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss
Der Präsident
Pascal SCHAFFHAUSER

* Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.